

## Inhalt

<b>Vorwort</b> <i>Von Irmbert Schenk</i>	<b>7</b>
<b>Einführung</b> <i>Von Willi Karow</i>	<b>9</b>
<b>Männliche Halluzination und weibliche Vernunft</b> <i>Von Elisabeth Bronfen</i>	<b>15</b>
<b>Drei Fragen zum Thema Serienmord</b> <i>Von Richard Dyer</i>	<b>33</b>
<b>In der Haut der anderen. Männer als Frauen – Frauen als Männer</b> <i>Von Thomas Koebner</i>	<b>45</b>
<b>Eye/Identity. Blickstrukturen in Filmen der 90er Jahre</b> <i>Von Eva Warth</i>	<b>65</b>
<b>I will dance – I will fight. Geschlechtsidentität und Körper im aktuellen Mainstream-Kino</b> <i>Von Jens Thiele</i>	<b>81</b>
<b>Transgression der Frau-Mann-Polarität. Das Kino des Pedro Almodóvar im Kontext Spaniens von Franco bis heute</b> <i>Von Josep Lluís Fecé Gómez</i>	<b>101</b>
<b>Ein Leben im Film. Die Bedeutung des Körpers in autobiografischen Werken der Avantgarde</b> <i>Von Robin Curtis</i>	<b>115</b>
<b>... ist doch normal – oder? Geschlechterrollen in deutschen Beziehungskomödien der 90er Jahre</b> <i>Von Dietrich Kuhlbrodt</i>	<b>125</b>

<b>Kino und postmoderne Identität. Neuere Identitätskonzepte am Beispiel der Filme EN AVOIR (OU PAS), A VENDRE und LOVE ME von Lætitia Masson</b> <i>Von Sabine Nessel</i>	<b>141</b>
<b>Losgelassene Mädchen</b> <i>Von Claudia Lenssen</i>	<b>149</b>
<b>Geschlecht, Gewalt und Geschäft. Anmerkungen zur Paradoxie der Bilder-Fabrikation</b> <i>Von Georg Seeßlen</i>	<b>159</b>
<b>Über die Autoren und Autorinnen</b>	<b>183</b>
<b>Index</b>	<b>185</b>